

FAQ's Beratung und Unterstützung

Welche Unterstützung bietet die DSL Schülerinnen und Schülern mit besonderem Förderbedarf an?

Unsere Schule bietet erweiterte Unterstützungsmaßnahmen* für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf an. Der Grad der Unterstützung hängt vom jeweiligen Gutachten, der Diagnose und den Empfehlungen der Spezialisten ab. Die Maßnahmen sind von Fall zu Fall unterschiedlich.

- **Sprachförderung** in Deutsch und Englisch wird vom Kindergarten bis einschließlich Klasse 8 angeboten. Kindergarten und Vorschule werden bilingual geführt. Das Sprachförderangebot „Deutsch für den Schulstart“ (DfS) sorgt dafür, dass Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung unterstützt werden und so leichter im deutschen Schulsystem beginnen können. DfS ist ebenfalls Teil unseres Sprachförderkonzeptes des 1. Schuljahres.
- Für das 2. bis 4. Schuljahr wurde die „Integrative Förderung Deutsch“ (IFD – ein integratives Sprachförderkonzept) entwickelt. Deutschstunden werden in kleineren Lerngruppen mit gezielter sprachlicher Unterstützung angeboten, um den Bildungsstandard einer deutschen Schule zu erreichen. Englisch wird in der Grundschule auf 3 Niveaustufen angeboten. In der Sekundarstufe erhalten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 bis einschließlich 8 zusätzliche Unterstützung in Englisch und Deutsch. In den sogenannten „Plus- Gruppen“ wird mit jeweils zwei zusätzlichen Stunden die Sprache gefördert, in der der Schüler/die Schülerin die stärkere Unterstützung benötigt.
- **Deutsch und Mathe Club** sind ein Angebot der Grundschule für den 2. Jahrgang mit je einer Stunde Förderung pro Woche pro Fach.
- **Lesen- Rechtschreibförderung** wird in den Klassen 2-6 als Training im Stundenplan integriert. Ältere Schülerinnen und Schüler mit Legasthenie erhalten Beratungs- und Förderstunden, die 1:1 oder zu zweit angeboten und individuell abgesprochen werden.
- **Lernbegleitungen** unterstützen eine Klasse oder einzelne Schülerinnen und Schüler, die einen Förderplan haben. Die Lernbegleitungen werden teilweise von der Schule finanziert. Lernbegleiterinnen und -begleiter die an der DSL arbeiten, entwickeln in Zusammenarbeit mit dem Inklusionsteam Fördermaßnahmen und setzen diese um.
- **Schulcounselor / Schulpsychologin** bietet Unterstützung für einzelne Schülerinnen und Schüler und kleine Gruppen die herausfordernde Situationen meistern müssen. Die psychologische Arbeit beinhaltet ebenfalls Workshops oder die Arbeit mit einer gesamten Klasse. Die Kosten für die Arbeit als Lernpsychologin im Falle einer Gutachtenerstellung werden anteilig von Schule und Elternhaus übernommen.
- **Sozialpädagogische Unterstützung** wird auf einer 1:1 Basis oder auch innerhalb einer Klasse angeboten
- **Das Inklusionsteam** stellt Förderpläne zusammen, plant und organisiert 1:1 Unterstützung, führt teils selber 1:1 Unterstützung durch, bietet Beratung und Unterstützung über ein Netzwerk an Therapeuten, berät Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und Schülerinnen und Schüler.
- **Die Safeguarding Abteilung** stellt sicher, dass unsere Schülerinnen und Schüler in einer sicheren Umgebung aufwachsen und unterstützt und greift ein, wenn gefährdete Kinder geschützt werden müssen.
- **Unterstützung durch materielle Angebote** wie z.B. Sichtschutz, geräuschreduzierende Kopfhörer, Laptops für einzelne Schülerinnen und Schüler (abhängig von den Bedürfnissen und der Verfügbarkeit der Geräte), gleichgewichtsfördernde Kissen, farbige Leseschablonen, ...
Nachmittags bieten wir außerdem einige extracurrikulare Unterstützungsangebote für Schülerinnen und Schüler mit besonderen Lernbedürfnissen an. Diese werden entweder vom Inklusionsteam oder den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern empfohlen und müssen privat von den Eltern finanziert werden. Derzeitig bieten wir folgende Maßnahmen an:
 - Marburger Konzentrationstraining
 - Hörtraining
 - Sprachtherapie
 - Brain Gym
 - Heikpädagogisches Reiten (ab 2018/19)